

Termine und Kurzbeschreibungen der Module	
<b>Modul 1</b>  <b>4./5. November</b> Samstag und Sonntag 09:30-17:00	<b>Grundlagen des Globalen Lernens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung EPIZ &amp; Kooperationspartner_innen</li> <li>• Kennenlernen und Erwartungen</li> <li>• Konzeptionelle Grundlagen des Globalen Lernens</li> <li>• Methodik/Didaktik des Globalen Lernens</li> <li>• Good-practice Beispiele/Globales Lernen live</li> </ul>
<b>Modul 2</b>  <b>1./2. Dezember</b> Freitag 09:30-17:00 Samstag 09:30 -13:00	<b>Zielgruppen und Grundlagen der Konzeptentwicklung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit verschiedenen Zielgruppen</li> <li>• Thematische und methodische Zugänge</li> <li>• Werkzeuge für die Planung einer Bildungsveranstaltung</li> <li>• Gruppenfindung für Praxisprojekt</li> </ul>
<b>Modul 3</b>  <b>27./28. Januar</b> Samstag 09:30-17:00 Sonntag 09:30 -13:00	<b>Diversitätskompetenz im Globalen Lernen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Diversitätskompetenz</li> <li>• Vorurteile und Stereotype in der Gesellschaft</li> <li>• Transfer der persönlichen Reflexionsprozesse in die Bildungsarbeit und auf das Praxisprojekt</li> </ul>
<b>Modul 4</b>  <b>24./25. Februar</b> Samstag 09:30-17:00 Sonntag 09:30 -13:00	<b>Präsentation und Beratung der Praxisprojekte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation der Praxisprojekte</li> <li>• Anleitung und Durchführung einzelner Sequenzen</li> <li>• Feedback und ggf. Optimierung</li> <li>• Diskussion Qualitätskriterien</li> </ul>
<b>Modul 5</b>  <b>25./26. Mai</b> Freitag 17:00 - 20:30 Samstag 09:30 -17:00	<b>Reflexionen aus der Praxis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theater als Methode des Globalen Lernens</li> <li>• Herausforderungen in der Tätigkeit als Referent_in (z. B. Gruppendynamik)</li> <li>• kreative und produktive Bearbeitung der Herausforderungen mithilfe der Methode Forumtheater</li> </ul>
<b>zwischen Modul 2 und 4</b>	<b>Praxisprojekt:</b> gruppenweise Konzeption und Planung eines zielgruppenspezifischen Bildungsangebots
<b>ab Modul 1</b>	<b>Hospitation:</b> Begleitung einer erfahrenen Referent_in des Globalen Lernens, Vor- und Nachbesprechung der Veranstaltung
<b>ab Modul 3</b>	<b>Eigenveranstaltung:</b> teamweise, eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung einer Schulveranstaltung zu einem Thema des Globalen Lernens
<b>Zertifikatsfeier</b>  <b>Im Juni, Termin wird noch bekannt gegeben</b>	<b>Zertifikatsfeier</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswertung und Reflexion des eigenen Lernprozesses</li> <li>• Evaluation der Qualifizierungsreihe</li> <li>• Erhalt des Zertifikat</li> <li>• Vernetzung</li> </ul>